

Thema des Monats

Am Sonnabend, 01.07.2017 ist das Museum „Vergessene Arbeit“ des Heimatbundes und Geschichtsvereins Steinhorst-Sandesneben e.V. auf der Domäne Steinhorst (Schulstraße 10) wieder in der Zeit von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Mit dem Werbeslogan „Wenn Feuer wär‘ und es gäb‘ keine Feuerwehr, was meinst du was das für ein Feuer wär“ hat die Freiwillige Feuerwehr des Nachbarortes Labenz im Frühjahr für sich geworben. Wir vom Museum wollen uns der Werbung für die Freiwilligen Feuerwehren anschließen.

Auf unserem Freigelände werden, unter Mitwirkung von Kameraden der Steinhorster Feuerwehr, dem Feuerwehrfahrzeug-Oldtimer „Emma“ (Baujahr 1943) der Bliedorfer Wehr und den Unterrichtsmaterialien auf dem Brandschutzerziehungsanhänger der Amtswehr Sandesneben-Nusse, Löschübungen vorgeführt und der Umgang mit Feuerlöschern geübt. Die liebevoll zusammengestellte Feuerwehrsammlung kann unter Anleitung des ehemaligen Steinhorster Wehrführers und Museumsmitarbeiters Reinhard Mielke besichtigt werden.

Die Mitarbeiter des Museums stehen darüber hinaus mit ihrem Fachwissen zu den Ausstellungen über Landwirtschaft, Hauswirtschaft, Handwerk, usw. für Erklärungen bereit

Museuminterna

- Nachträglich die herzlichsten Glückwünsche an alle Vereinsmitglieder, die seit dem Erscheinen des letzten Newsletters Geburtstag oder ein Familienjubiläum gefeiert haben.
- Es liegt eine Liste aus, in die ihr schon mal Ideen für eventuelle Um- oder Neubauten eintragen könnt. Die Liste gilt auch für wichtige oder kommende Reparaturen.
- Auch wenn das Jahr erst zur Hälfte herum ist, fangt doch bitte schon mal an Ideen für Sonderthemen im Jahr 2018 zu sammeln.